



Schachverband Rheinland e.V.

Spielleiter: Thomas Hönig, Kärlicher Straße 19a, 56220 Kettig
☎ 0 26 37 / 600 883 (p) 0173 / 4068026 (m)
☎ 0261 / 895 2135 (d)
email: th.hoenig@t-online.de

22. Februar 2017

An die Teilnehmer des SVR-Dähnepokals 2017

Rolf Kohlei, SV Mendig-Mayen	(RAM)
Thomas Herzog, SG Pieroth/Burg Layen	(RN)
Martin Kaster, SK Altenkirchen	(RW)
Jens Hoppe, SG PST Trier/Bernkastel-Kues	(TR)

Liebe Schachfreunde,

ich darf Sie sehr herzlich zum Dähnepokal auf Ebene des Schachverband Rheinland begrüßen, für den Sie sich als Dähnepokalsieger Ihres Bezirks qualifiziert haben. Da unser letztjähriger SVR-, und anschließend auch SBRP-Sieger Andras Bonk seinen Titel in diesem Jahr aufgrund seines Auslandsstudiums nicht verteidigen kann, starten wir nun zu viert sofort mit dem Halbfinale. Die Auslosung ergab folgende Paarungen:

Halbfinale:	(1) Jens Hoppe	- Martin Kaster
	(2) Rolf Kohlei	- Thomas Herzog
Finale	(3) Sieger aus (2)	- Sieger aus (1)

Der Sieger des Endspiels ist Rheinland-Dähnepokalsieger 2017 und vertritt den SVR auf der Ebene des Schachbundes Rheinland-Pfalz. Zudem qualifiziert sich der Dähnepokalsieger für das A-Meisterturnier der Rheinlandmeisterschaft 2018.

Zu den Spielmodalitäten:

Die Halbfinal-Spiele (1) und (2) sind bis spätestens 2.4.2017 zu beenden, das Ergebnis ist mir mitzuteilen. Das Finale muss bis spätestens Ende Mai 2017 beendet sein, wg. Meldetermin an den SBRP.

Den Siegern der beiden Halbfinals teile ich jeweils ihren Gegner im Endspiel mit, sie setzen sich dann miteinander in Verbindung. Weitere Fragen beantworte ich Ihnen bei Bedarf gerne telefonisch oder per E-Mail.

Der Sieger des Dähnepokal-Finales sendet mir bitte die Partienotation mit Kommentar zur Veröffentlichung im SVR-newsletter und auf der SVR-Homepage zu.

Der jeweils erstgenannte Spieler hat Weiß. Der Schwarzspieler ist Gastgeber und lädt den Weißspieler unter Angabe des Spiellokals und Wegbeschreibung rechtzeitig ein, möglichst mit einvernehmlicher Terminabstimmung. Sollte kein gemeinsamer Termin zustande kommen,

werden für das Halbfinale der 1.4.2017, 14.00 Uhr, und für das Finale der 14.5.2017, 10.00 Uhr von mir als Spieltermin bestimmt.

Ich weise auf die **neue Bedenkzeitregelung** für den Dähnepokal hin, die von der SVR Mitgliederversammlung am 17. September 2016 wie folgt beschlossen wurde:

Pro Spieler 90 Minuten für 40 Züge. Nach der ersten Zeitkontrolle erhält jeder Spieler für die verbleibenden Züge 30 Minuten zu seiner Restbedenkzeit hinzugefügt. Außerdem erhält jeder Spieler pro Zug 30 Sekunden Zeitgutschrift vom ersten Zug an (Fischer-Modus).

Weitere Bedingungen können Sie dem untenstehenden Auszug aus der Turnierordnung SVR entnehmen. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Allen Teilnehmern wünsche ich schöne Partien und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Hönig

AUSZUG AUS DER TURNIERORDNUNG SVR:

VIII Einzelpokalmeisterschaft (Dähne-Pokal)

1. Die Pokalmeisterschaft wird jährlich im KO-System ausgetragen.
2. Spielberechtigt sind:
 - a) der Titelverteidiger
 - b) je ein Vertreter der vier Schachbezirke
3. Planung, Termingestaltung und Durchführung obliegt dem Spielleiter SVR.
4. Der Gastgeber soll einen erfahrenen WKL stellen.
5. Der Gastgeber hat dem Gegner das Spiellokal (evtl. nebst Wegbeschreibung) so rechtzeitig mitzuteilen, dass die Austragung nicht gefährdet wird. In der Regel soll der Gegner acht Tage vor dem Spieltermin im Besitz der Nachricht sein.
6. Der Gast führt die weißen Steine.
7. Endet die Partie unentschieden, wird anschließend eine Schnellpartie (Bedenkzeit 20 Min. je Spieler) mit umgekehrter Farbverteilung gespielt.
8. Ergibt sich danach erneut Gleichstand, werden zwei Blitzpartien gespielt. Ergibt sich danach erneut Gleichstand, findet die Regelung des letzten Satzes Anwendung.
9. Der Gastgeber meldet das Ergebnis dem Spielleiter.
10. Der Turniersieger erhält den Titel "Rheinland-Pokalmeister 20.." und vertritt den SVR auf Landesebene.